
Kreis Coesfeld

Fortschreibung des Nahverkehrsplans

**2. Regionalkonferenz
am 12.07.2017 in Coesfeld**

Gutachter

plan:mobil Verkehrskonzepte & Mobilitätsplanung (Federführung)

Mathias Schmechtig NahverkehrsConsult

Dipl.-Ing. Mathias Schmechtig

Dipl.-Ing. Kirsten Krasel



Herzlich Willkommen!

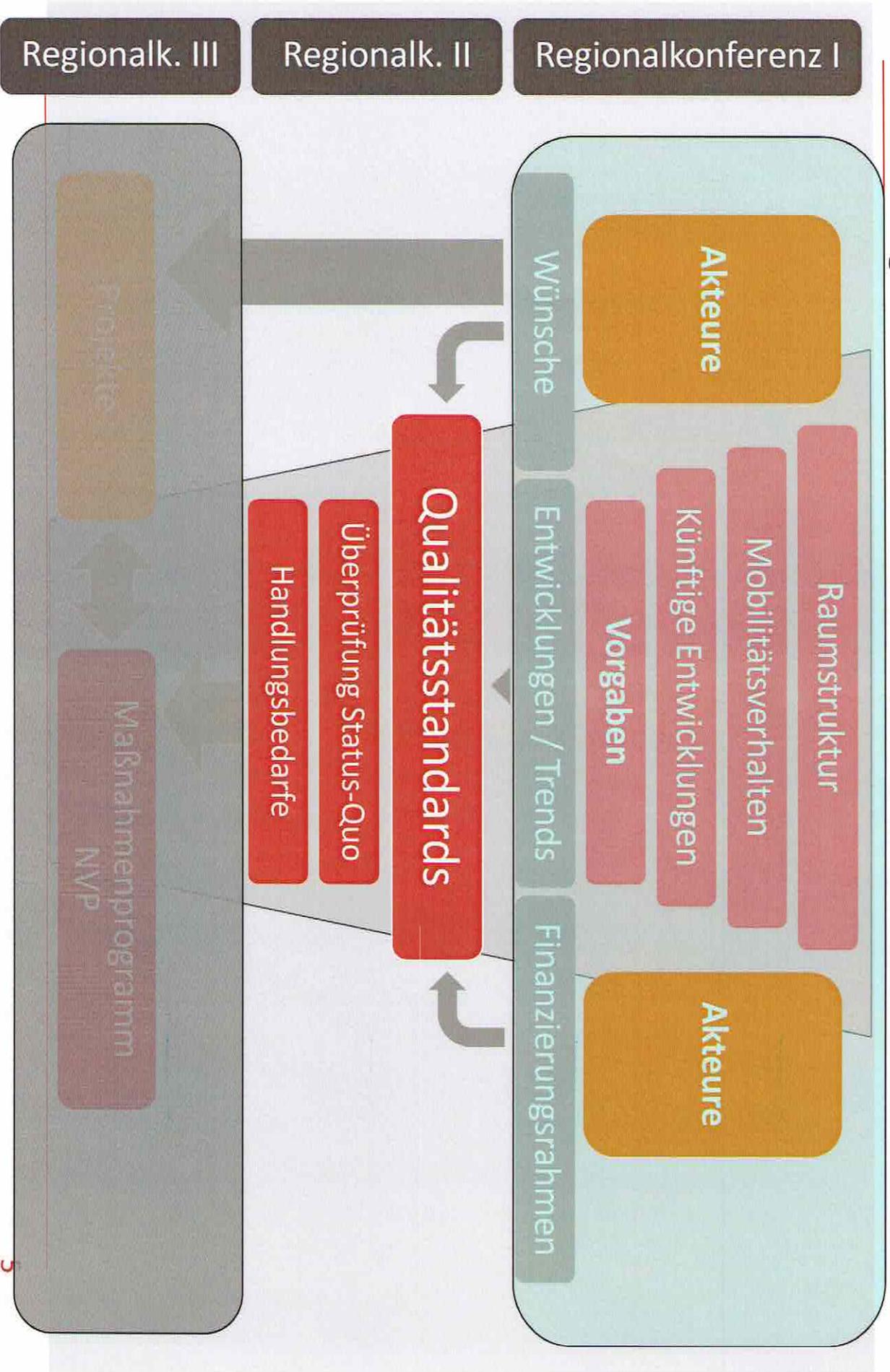
Agenda

- 1. Einführung**
- 2. Anforderungsprofil**
 - i. Leitbild**
 - ii. Netzhierarchie**
 - iii. Qualitätsanforderungen an die Ausgestaltung des ÖPNV im Kreis**
 - iv. Weitere Themen des Anforderungsprofils**
- 3. Ergebnisse Bestandsbewertung - Zusammenfassung**
- 4. Untersuchungskorridore und –strecken - Überblick**
- 5. Schlusswort/ Wie geht es weiter?**

Agenda

- 1. Einführung**
- 2. Anforderungsprofil**
 - i. Leitbild**
 - ii. Netzhierarchie**
 - iii. Qualitätsanforderungen an die Ausgestaltung des ÖPNV im Kreis**
 - iv. Weitere Themen des Anforderungsprofils**
- 3. Ergebnisse Bestandsbewertung - Zusammenfassung**
- 4. Untersuchungskorridore und -strecken - Überblick**
- 5. Schlusswort/ Wie geht es weiter?**

Einführung



Agenda

1. Einführung
2. Anforderungsprofil
 - i. Leitbild
 - ii. Netzhierarchie
 - iii. Qualitätsanforderungen an die Ausgestaltung des ÖPNV im Kreis
 - iv. Weitere Themen des Anforderungsprofils
3. Ergebnisse Bestandsbewertung - Zusammenfassung
4. Untersuchungskorridore und -strecken - Überblick
5. Schlusswort/ Wie geht es weiter?

Einordnung in den Prozess

Das Anforderungsprofil konkretisiert qualitativ und quantitativ die Vorstellungen des Aufgabenträgers von einer **ausreichenden Verkehrsbedienung**. Der Zielzustand des ÖPNV-Angebotes wird nach Art und Umfang beschrieben.

Das Anforderungsprofil besteht aus den drei Teilen:

- Leitbild zur Weiterentwicklung der Mobilitätsangebote im Kreis
- Raum- und Netztypologie (Basis für Bedienungsstandards)
- Qualitätsanforderungen an die Ausgestaltung des ÖPNV im Kreis

Verantwortlichkeiten und Verbindlichkeiten

- **Kreis als Aufgabenträger für den ÖPNV:**
Eigenbindung bzgl. Zielerreichung des Leitbildes und bei Erfüllung der festgelegten Bedienungsstandards als Basis für Vorabbekanntmachung und Vergabeverfahren
- **Verkehrsunternehmen:**
verbindlichen Vorgaben zur Leistungserstellung und Qualitätserfüllung
- **Städte und Gemeinden sowie weitere Straßenbaulastträger:**
Empfehlung zur einheitlichen Gestaltung der Haltestelleninfrastruktur, insbesondere im Hinblick auf die Schaffung der „vollständige Barrierefreiheit“
- **Genehmigungsbehörde:**
Definition der „ausreichenden Bedienung“ als Grundlage für deren Entscheidung in Genehmigungsverfahren

Zentrale Handlungsfelder

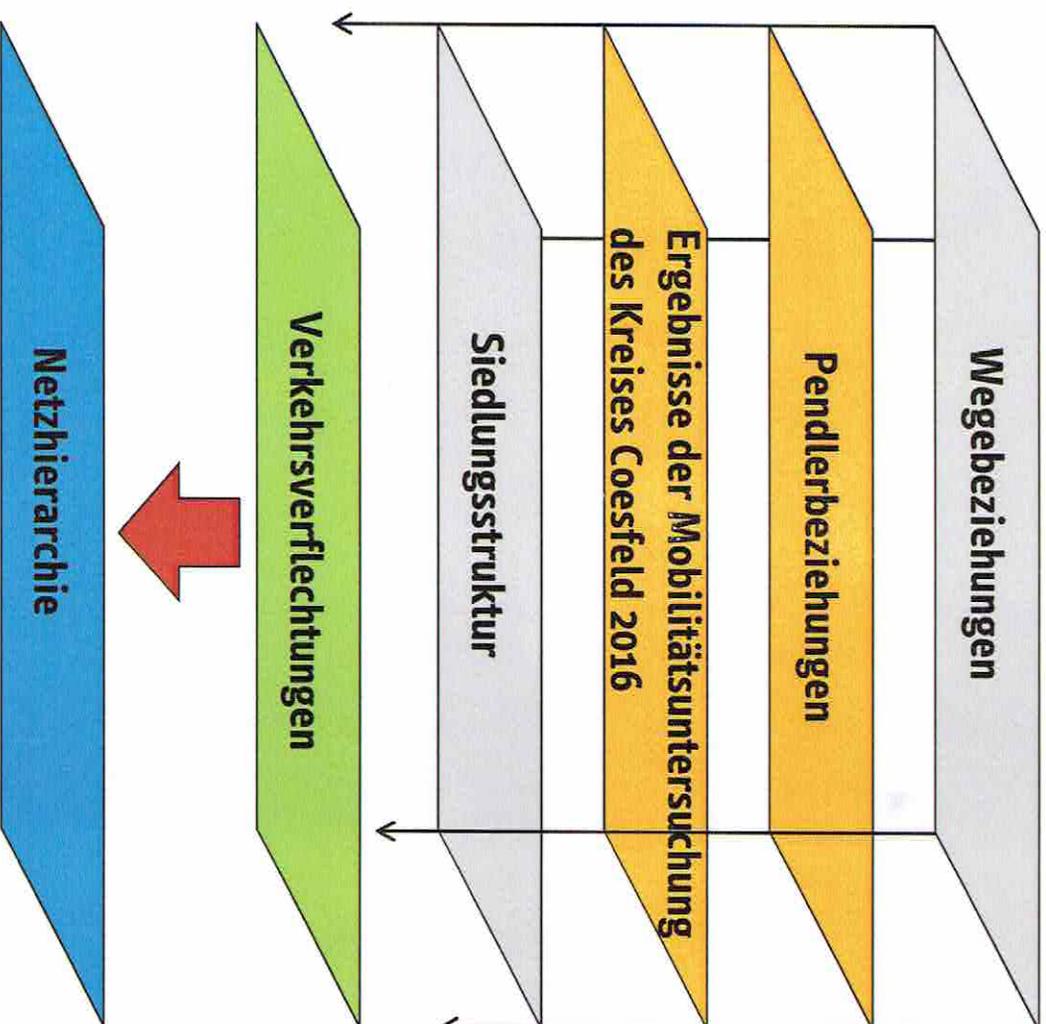
- **Erhaltung und bedarfsgerechte Weiterentwicklung der vorhandenen Angebote im ÖPNV**
- **Berücksichtigung der Verflechtungen in die benachbarten Städte und Kreise**
- **Anspruch: Steigerung des ÖPNV- Anteils und des Umweltverbundes**
- **Beachtung der Wirtschaftlichkeit**
- **Gewährleistung der Auffindbarkeit und Nutzbarkeit des ÖPNV für mobilitätseingeschränkte Personen**
- **Entwicklung ergänzender Mobilitätsangebote, speziell für den ländlichen Raum, in Bereichen schwacher Nachfrage**
- **Verbesserung und Ausbau der Verknüpfungen zwischen den Verkehrsmitteln des ÖPNV und den ergänzenden Mobilitätsangeboten**
- **Berücksichtigung der gesellschaftlichen Vernetzung und Digitalisierung insbesondere im Ticketing und der Fahrgastinformation**
- **Erweiterung der Qualitätsmessung, -sicherung und -kontrolle**

Grundlagen Netzhierarchie

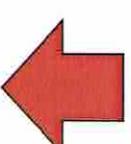
Ausgangssituation

- Unterschiedliche verkehrliche Bedeutungen der Städte und Gemeinde
- Übertragung in Korridore der Netzhierarchie für den regionalen ÖPNV + SPNV
- Korridor Kategorien
 - Achse
 - Hauptverbindung
 - Grundverbindung
 - Ergänzungsverbindung

Ableitung der Netzhierarchie



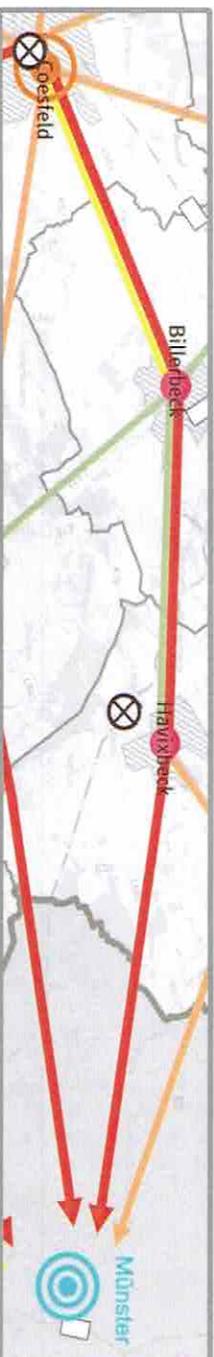
Festlegung und Kategorisierung der **Verkehrskorridore** zwischen Städten und Gemeinden im ÖPNV und SPNV auf Basis qualitativer und quantitativer Daten



Etablierung kreisweiter **Bedienungsstandards** auf definierten Relationen, für ein verlässliches ÖPNV-Angebot für die Laufzeit des NVP

Netzhierarchie - Korridor-kategorien

Achse



Charakterisierung

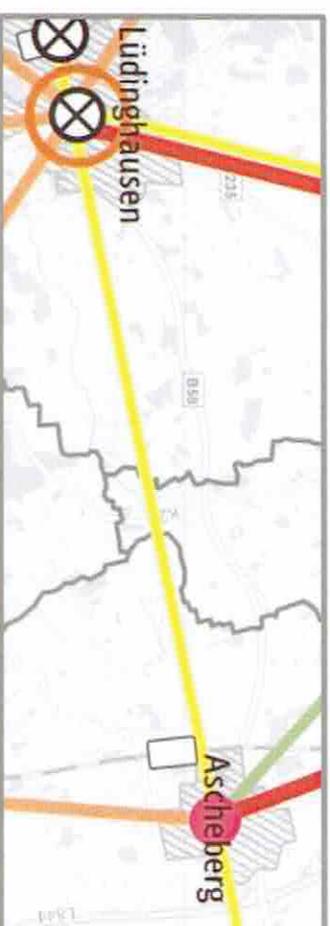
- **Direkte** Verbindungen mit **hohem Nachfragepotenzial**, z. B. Relationen zwischen Ober- und Mittelzentren und zwischen Mittelzentren mit ausgeprägten Verkehrsverflechtungen
- **Erschließungsfunktion** wird innerhalb des Bedienungskorridors **nur auf direktem Linienweg übernommen**; bedeutende Sonderziele können hiervon ausgenommen werden
- **Kombiniertes Angebot von Bus und Schiene**

Netzkategorien im regionalen Liniennetz	Mindestbedienung (Angabe in Taktzeiten)		
	HVZ*	NVZ*	SVZ*
Achsen	T 30	T 60	T 60

* (DEFINITION DER VERKEHRZEITEN HVZ, NVZ UND SVZ VGL. FOLIE 27)

Netzhierarchie - Korridor-kategorien

Grundverbindung



Charakterisierung

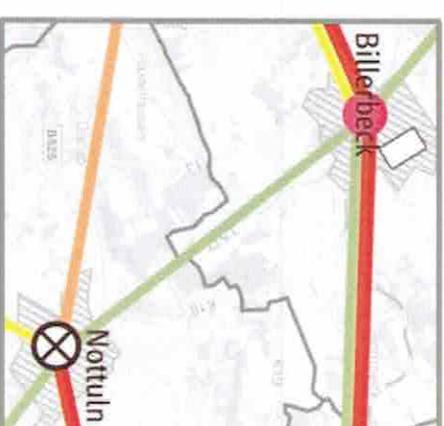
- Verbindungen mit **mittlerem Nachfragepotenzial bzw. moderaten Verkehrsverflechtungen**,
- **Erschließung** von Siedlungsbereichen als gemeindeübergreifende Verbindungen

Netzkategorien im regionalen Liniennetz	Mindestbedienung (Angabe in Taktzeiten)		
	HVZ	NVZ	SVZ
Grundverbindungen	T 60	T 120	Einzelfallbetrachtung, Festlegung innerhalb der Liniensteckbriefe

* (DEFINITION DER VERKEHRZEITEN HVZ, NVZ UND SVZ VGL. FOLIE 27

Netzhierarchie - Korridor-kategorien

Ergänzungsverbindung

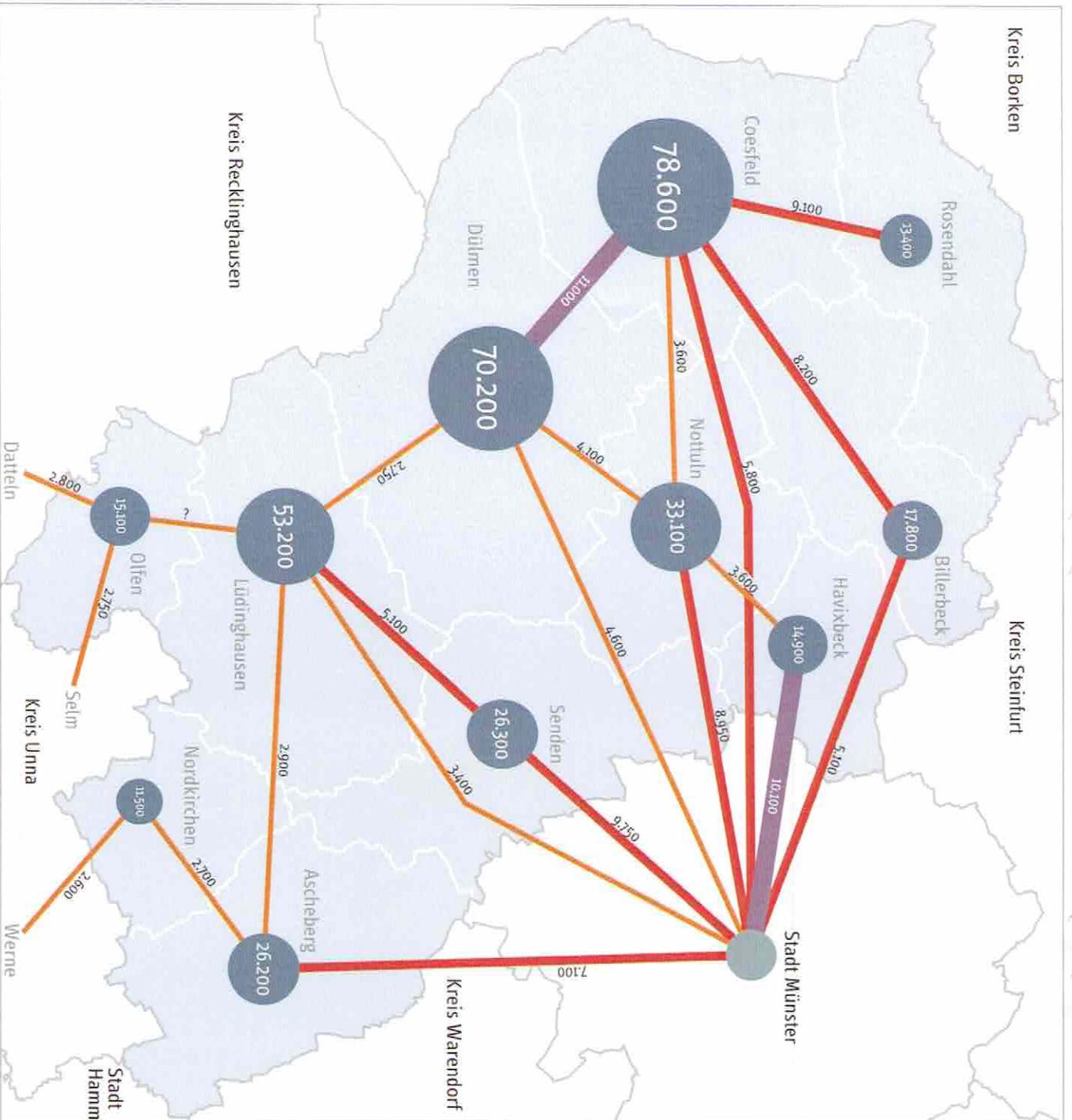


Charakterisierung

- Verbindungen mit vergleichsweise **geringem oder zeitlichem begrenztem Nachfragepotential**

Netzkategorien im regionalen Liniennetz	Mindestbedienung (Angabe in Taktzeiten)		
	HVZ	NVZ	SVZ
Ergänzungsverbindungen	T 120	Einzelfallbetrachtung, Festlegung innerhalb der Liniensteckbriefe	Einzelfallbetrachtung, Festlegung innerhalb der Liniensteckbriefe

* (DEFINITION DER VERKEHRZEITEN HVZ, NVZ UND SVZ VGL. FOLIE 27)



Kreis Borken

Kreis Steinfurt

Kreis Warendorf

Kreis Recklinghausen

Kreis Unna

Stadt Hamm

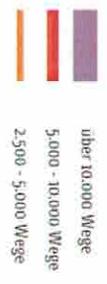
Kreis Coesfeld Nahverkehrsplan

Aufkommensstarke Wegebeziehungen
der Kommunen

Quelle: Rohdatenuntersuchung 2016, Kreis Coesfeld



Binnenverkehr in Kommune



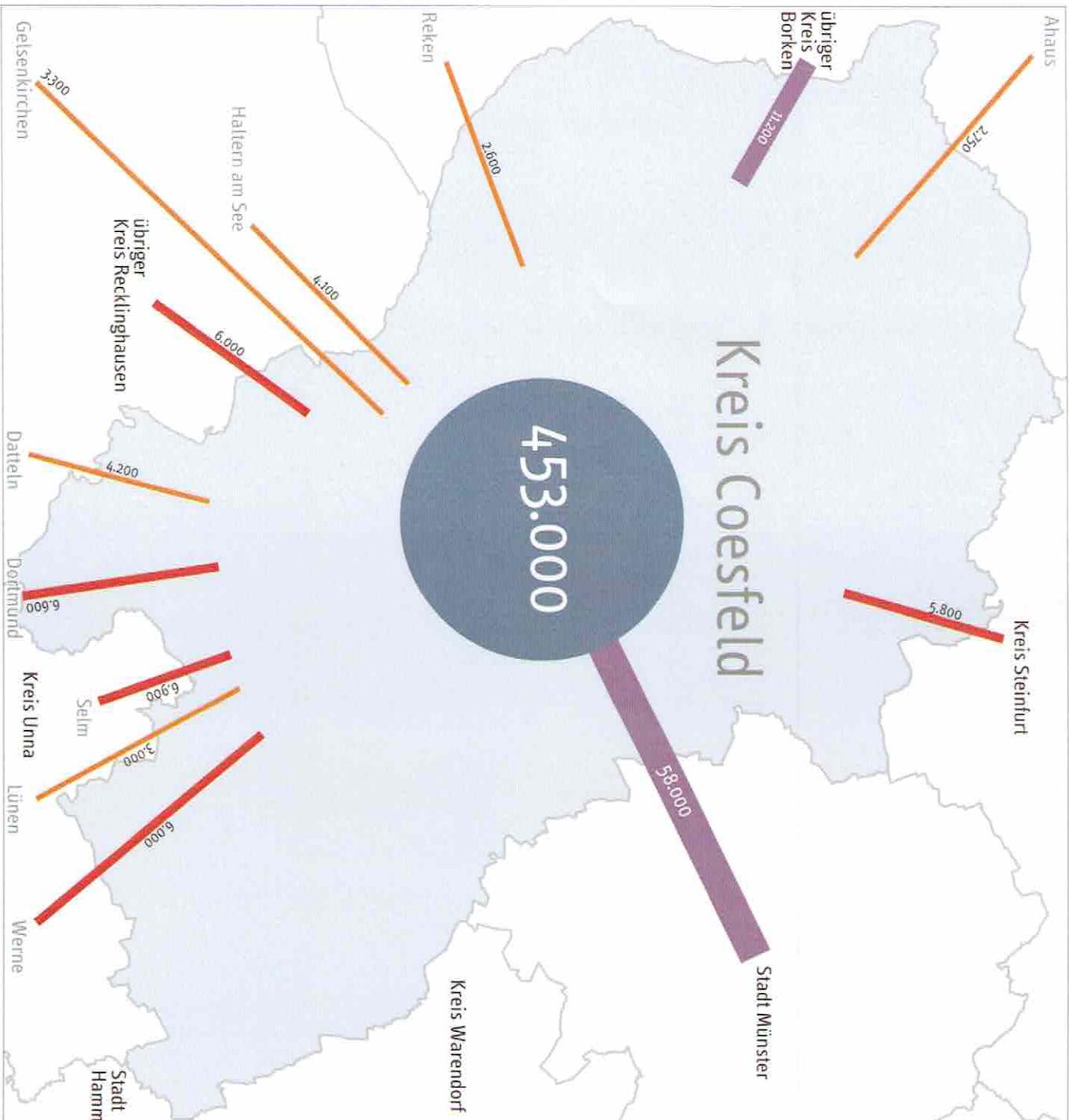
Es sind nur die Wegebeziehungen von Einwohnern aus dem Kreis Coesfeld dargestellt.



Bevölkerungsstand: Juni 2017
Kartengrundlage: Statistik Kreis Coesfeld

plan:mobil
Mathias Schmectig

Nationaler Schenker, Münster/Leipzig, Köln
www.nationalschenker.de



Kreis Coesfeld Nahverkehrsplan

Aufkommensstarke Wegebeziehungen
des Kreises

Ab 1.200 Wege/Tag
Quelle: Mobilitätsuntersuchung 2016, Kreis Coesfeld

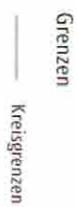


453.000

Binnenverkehr Kreis



Es sind nur die Wegebeziehungen von
Einwohnern aus dem Kreis Coesfeld dargestellt.



Beauftragungsstand: Juni 2017
Kartengrundlage: Basisdaten Kreis Coesfeld
Geometrische Koordinaten: Gauß-Krüger
Geoidhöhe: 1972
© 2017 plan:mobil
plan:mobil ist ein Produkt von Copernicus, dem weltweiten Kartendienst von ESA und Copernicus
Copernicus ist ein Dienst der Europäischen Kommission

plan:mobil
Mathias Schmectig
Karten- und GIS-Experte

Mathias Schmectig, Mathias Schmectig GmbH, Kassel
www.mathias-schmectig.de

KREIS GOESFELD NAHVERKEHRSPLAN

Netz hierarchische Korridore

- Legende**
-  Achse
 -  Hauptverbindung

-  wichtige Verknüpfungspunkte
-  Oberzentrum
-  Mittelzentrum
-  Grundzentrum
-  Ortsteil
-  Bahnhof

-  großräumige Achse
-  Verbindung zw. Orten der Achse

-  Binnenbeziehungen im Kernbereich



0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Km

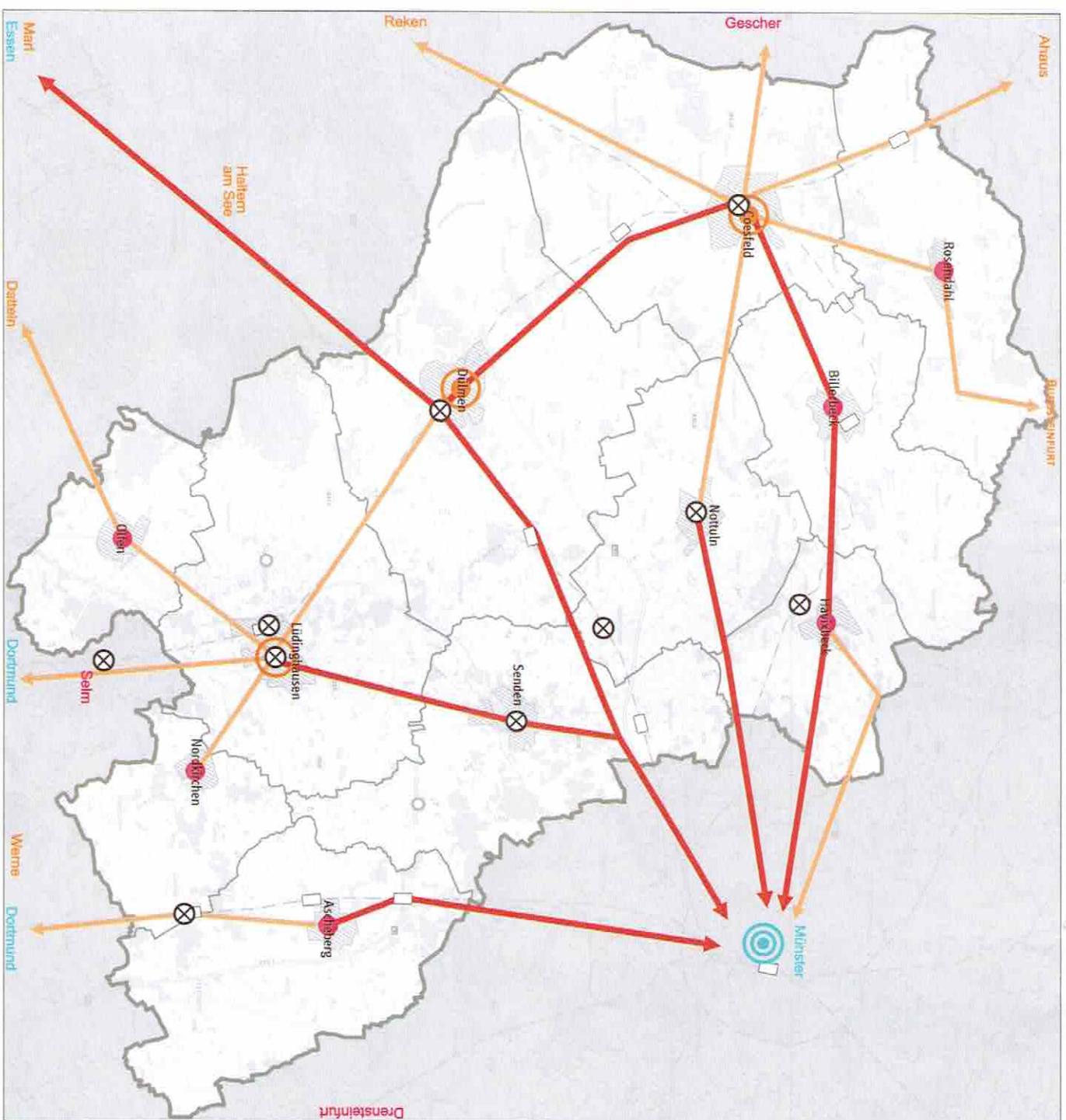
Bearbeitungsstand: Mai 2017
Kartographie: Basiss@tfc.civic.goetfeld.de

Das Projekt wurde durch den Goesfelder Kreis als Teil des Regionalverkehrsprojekts "Goetfeld" gefördert. Die Kartographie wurde durch den Goesfelder Kreis finanziert. Die Kartographie wurde durch den Goesfelder Kreis finanziert.

plan:mobil



Mathias Schmectig
Kartographie und GIS
www.mathias-schmectig.de



KREIS COESFELD NAHVERKEHRSPLAN

Netzlerarchie Korridore

Legende

- Achse
- Hauptverbindung
- Grundverbindung
- Ergänzungsverbindung

- wichtige Verknüpfungspunkte
- Oberzentrum
- Mittelzentrum
- Grundzentrum
- Ortsteil
- Bahnhof

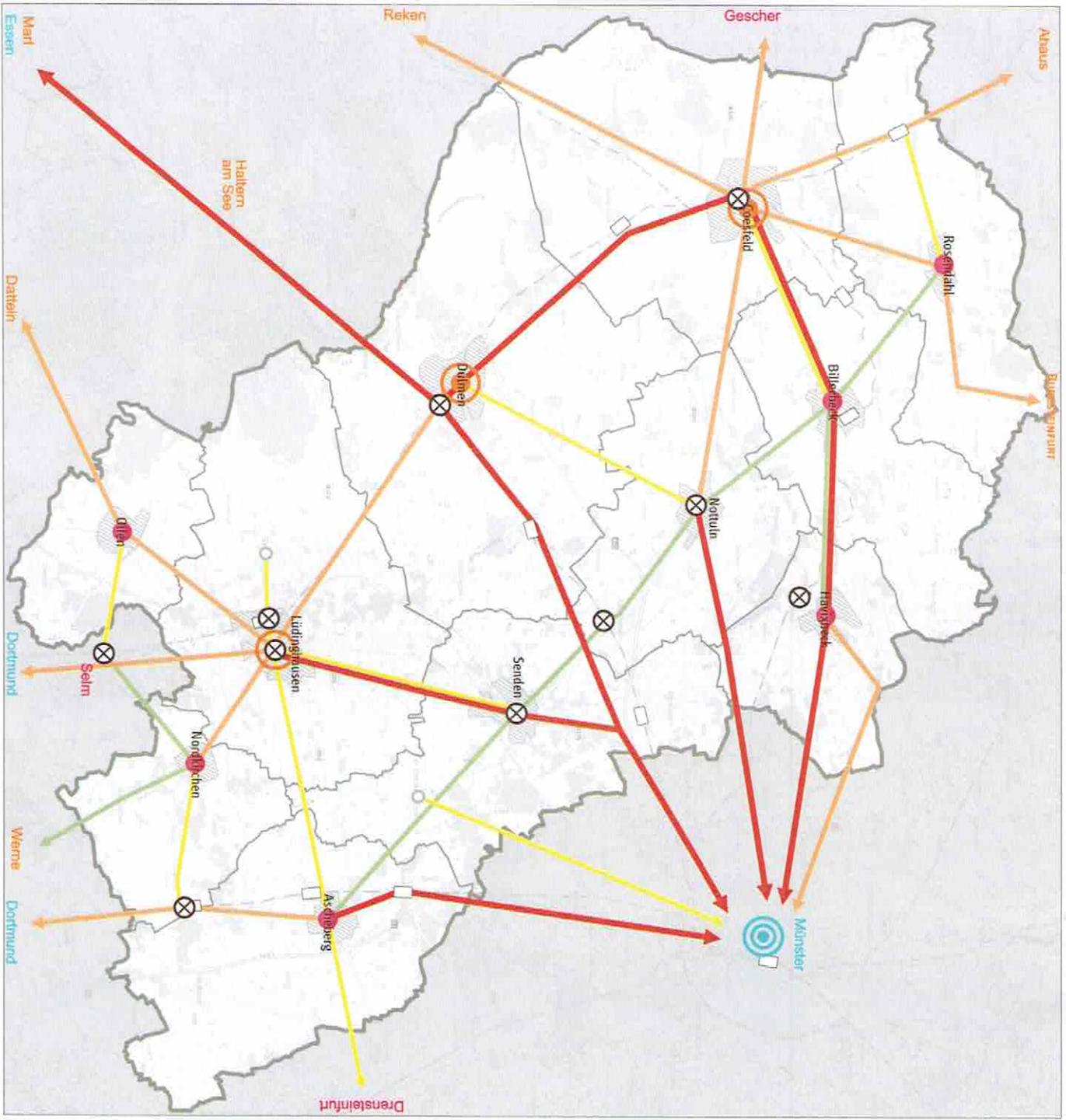
- großräumige Achse
- Verbindung zw. Orten der Achse

Binnenbeziehungen im Kernbereich



Bearbeitungsstand: Mai 2017
 Kartogrundlage: BasisGIS-Kreis Coesfeld
 Landesvermessungsbehörde, Landesvermessungsamt
 (www.lva.nv.niederrhein.de)
 © 2017 plan:mobil
 plan:mobil ist ein Service der plan:mobil GmbH, Köln
 (www.planmobil.de)

plan:mobil
 Mathias Schmehrig
 Schmechrig & Partner



Haben Sie Rückfragen oder Anmerkungen?